

BIOGRAPHIEN

FIGARO

Ildibrando d’Arcangelo, geboren in Pescara, studierte in Bologna. 1989 gab er sein Operndebüt als Masetto (*Don Giovanni*) in Treviso und in Triest. Mittlerweile ist er an allen großen internationalen Bühnen zu Gast u.a. an der Wiener Staatsoper, am Royal Opera House, Covent Garden in London, an der Opéra Bastille und dem Théâtre des Champs-Élysées in Paris, der Metropolitan Opera New York, der Mailänder Scala, in Genf, Madrid, Barcelona und Chicago sowie bei den Festivals von Edinburgh und Salzburg. Zu seinem Repertoire gehören neben den Basspartien in *Guglielmo Tell*, *La Cenerentola*, *Semiramide* und *Lucia di Lammermoor* die Partien Masetto, Leporello und die Titelrolle in Don Giovanni, Banco (*Macbeth*), Basilio (*Il barbiere di Siviglia*), Selim (*Il turco in Italia*), Lorenzo (*I Capuleti e i Montecchi*), Bartolo (*Le nozze di Figaro*), Colline (*La bohème*). Partien an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: Escamillo (*Carmen*) und Titelrolle in *Le nozze di Figaro*.

SUSANNA

Camilla Tilling stammt aus Schweden und studierte in Göteborg und London. 1999 errang sie einen großen Erfolg als Corinna in Rossinis *Il viaggio a Reims* an der New York City Opera. Seither debütierte sie u.a. am Londoner Royal Opera House Covent Garden, bei den Festivals in Aix-en-Provence, Salzburg, Glyndebourne und Drottningholm, am Théâtre de la Monnaie in Brüssel, an der New Yorker Metropolitan Opera, der Chicago Lyric Opera, der Mailänder Scala, der Nederlandse Opera, in Valencia und Paris. Sie singt so unterschiedliche Partien wie Dorinda in Händels *Orlando*, *Ilia* in Mozarts *Idomeneo*, oder Gouvernante in Brittens *The Turn of the Screw*, L’Ange (*St. François d’Assise*). An der Bayerischen Staatsoper trat sie als Sophie (*Der Rosenkavalier*) auf. Partien hier 2009/10: Susanna (*Le nozze di Figaro*) und 2010/11: Die Prinzessin/Donna Clara (*L’Enfant et les sortilèges*/*Der Zwerg*).

BARTOLO

Donato Di Stefano gab sein Operndebüt 1989 in Rom als Zaccaria (*Nabucco*). Es folgten Engagements an allen bedeutenden Opernhäusern Italiens. Aber auch auf internationalen Bühnen, wie Cardiff, Toronto, Miami, Detroit, Bilbao, Frankfurt, Berlin sowie bei den Salzburger Festspielen, ist Di Stefano regelmäßig zu Gast. 2003 debütierte er als Falstaff am Saito Kinen Festival. In den letzten Jahren sang er u.a. Simone (*Gianni Schicchi*) an der Opéra National de Paris, in Tokio und an der Metropolitan Opera, Bartolo (*Il barbiere di Siviglia*) in Zürich, Frankfurt, Washington, Leipzig und an der Staatsoper unter den Linden Berlin sowie Don Magnifico (*La Cenerentola*) in Brüssel und Tel Aviv. Sein Repertoire umfasst weiterhin Partien wie Don Pasquale, Oroveso (*Norma*), Sarastro (*Die Zauberflöte*), Mustafà (*L’italiana in Algeri*) und Prefetto (*Linda di Chamounix*). Partie an der Bayerischen Staatsooper 2009/10: Bartolo (*Le nozze di Figaro*).

MARCELLINA

Heike Grötzinger studierte Gesang an der Musikhochschule Köln. Nachdem sie 1996 mit Auszeichnung abgeschlossen hatte, setzte sie ihre Studien u.a. bei Kurt Moll, Hanna Schwarz und Astrid Varnay fort. 1999 wurde sie Ensemblemitglied der Städtischen Bühnen Münster, 2005 der Bayerischen Staatsoper. Gastengagements führten sie u.a. nach Hagen, Kiel, Weimar, Enschede und Montepulciano. Sie sang Partien wie Hänsel (*Hänsel und Gretel*), Orlofsky (*Die Fledermaus*) und Frau Reich (*Die lustigen Weiber von Windsor*). Die Partie der Siegrune (*Der Ring des Nibelungen*) sang sie in Valencia sowie beim Festival d’Aix-en-Provence. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: u.a. Larina (*Eugen Onegin*), Die Rumata (*Die Tragödie des Teufels*), Mère Jeanne (*Dialogues des Carmélites*).

BASILIO

Ulrich Reiß, geboren in Augsburg, studierte am dortigen Konservatorium. Sein erstes Engagement bekam er 1979 an den Städtischen Bühnen Augsburg. Seit 1984/85 ist er Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. 1988 debütierte er als David (*Die Meistersinger von Nürnberg*) bei den Bayreuther Festspielen. Gastspiele führten ihn u.a. nach Hamburg, Berlin, Stuttgart, Dresden, Barcelona, Athen und Japan. Seit 1994 ist er Bayerischer Kammersänger. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: u.a. Herodes (*Salome*), 1er commissaire (*Dialogues des Carmélites*), Bischof von Budoja (*Palestrina*).

DON CURZIO

Kevin Connors, geboren in East Rochester/New York, studierte an der Eastman School of Music in New York und am Salzburger Mozarteum. Ab 1988 war er Mitglied des Opernstudios, 1990 wurde er fest ins Ensemble der Bayerischen Staatsoper übernommen. Er widmet sich intensiv dem Konzert- und Liedgesang. Zahlreiche Gastverpflichtungen führten ihn ins In- und Ausland. 1995 debütierte er an der Mailänder Scala als Monostatos (*Die Zauberflöte*). Seit 2005 ist er Bayerischer Kammersänger. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: u.a. Der Skelton (*Die Tragödie des Teufels*), L’aumônier (*Dialogues des Carmélites*), Spoletta (*Tosca*), Andres (*Wozzeck*) .

ANTONIO

Alfred Kuhn, geboren in Ober-Roden/Hessen, studierte an der Musikhochschule Frankfurt am Main. Sein erstes Engagement führte ihn 1963 nach Darmstadt, wo er 15 Jahre Ensemblemitglied blieb. Ab 1978 war er fünf Jahre an der Deutschen Oper am Rhein, seit 1983 ist er Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. 1991 wurde er zum Bayerischen Kammersänger ernannt. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: u.a. 5. Jude (*Salome*), Frank (*Die Fledermaus*), Avosmediano (*Palestrina*).

BARBARINA

Evgeniya Sotnikova wurde in Kurgan (Russland) geboren. 2008 schloss sie ihre Gesangsausbildung am Staatlichen Konservatorium Rimski-Korsakow in Sankt Petersburg ab. Dort war sie in der Titelrolle von Tschaikowskis *Jolanthe* zu erleben. Am Moskauer Kolobov Novaya Opera Theatre trat sie 2008 in der Rolle der Tatjana (*Eugen Onegin*) auf. Seit 2005 nimmt sie mit großem Erfolg regelmäßig an Gesangswettbewerben teil. Zuletzt gewann sie 2009 beim Internationalen Gesangswettbewerb Competizione dell’Opera einen Sonderpreis. Seit 2009 ist sie Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2009/10: u.a. Taumännchen (*Hänsel und Gretel*), Barbarina (*Le nozze di Figaro*), Tisbe (*La Cenerentola*).

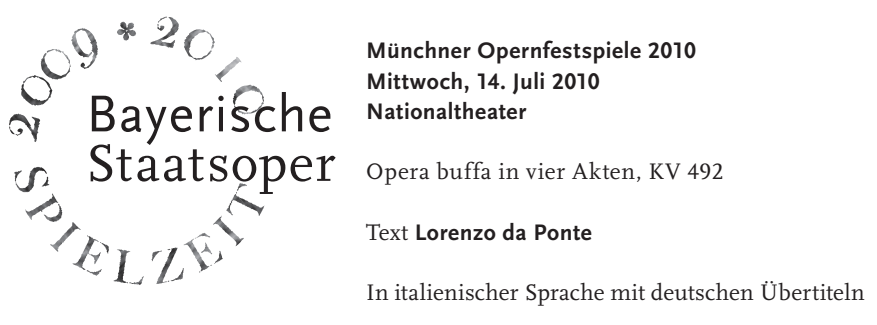
ZWEI MÄDCHEN

Evelyne Ertl studierte am Richard-Strauss-Konservatorium in München. Meisterkurs bei James King mit Teilnahme an der Münchner Singschul’. Seit 1990 ist sie Mitglied im Chor der Bayerischen Staatsooper. An der Oberlandbühne München und in der Max-Reger-Halle Weiden sang sie die Gretel (*Hänsel und Gretel*). Auftritte mit Lieder- und Arienabenden; Oratorien- und Kirchenkonzerte im In- und Ausland (u.a. Matthäus-Passion, Mozart-Requiem, *König David* von Honegger, *Stabat Mater* von Pergolesi, *Die Schöpfung* von Haydn).

Ruth Irene Meyer studierte Schulmusik- und Gesang an der Folkwang-Hochschule Essen. Sie war Stipendiatin der Leonard-Stinnes-Stiftung und des Richard-Wagner-Verbandes. Meisterkurse u.a. bei Brigitte Fassbaender, Julia Hamari und Peter Schreier. Gastspiele am Südostbayerischen Städtebundtheater Passau und am Theater Bremen sowie im Chor des Bayerischen und des Mitteldeutschen Rundfunks. Umfangreiche Konzerttätigkeit im In- und Ausland. Seit Mai 1998 ist sie Mitglied im Chor der Bayerischen Staatsoper.

Le nozze di Figaro

Wolfgang Amadeus Mozart



Münchner Opernfestspiele 2010
Mittwoch, 14. Juli 2010
Nationaltheater

Opera buffa in vier Akten, KV 492

Text **Lorenzo da Ponte**

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung **Juraj Valcuha**
Inszenierung **Dieter Dorn**
Bühne und Kostüme **Jürgen Rose**
Dramaturgie **Hans-Joachim Ruckhäberle**
Licht **Max Keller**
Chöre **Andrés Máspero**

Partner der Opernfestspiele

BMW München



BESETZUNG

Il Conte di Almaviva Mariusz Kwiecien
La Contessa di Almaviva Barbara Frittoli
Cherubino, Page des Grafen Anna Bonitatibus
Figaro Ildebrando D’Arcangelo
Susanna, seine Braut Camilla Tilling

Bartolo, Arzt Donato Di Stefano

Marcellina Heike Grötzinger

Basilio, Musiklehrer Ulrich Reß

Don Curzio, Richter Kevin Conners

Antonio, Gärtner, Susannas Onkel Alfred Kuhn

Barbarina, seine Tochter Evgeniya Sotnikova

Zwei Mädchen Eveline Ertl, Ruth Irene Meyer

Bäuerinnen, Bauern, Bedienstete des Grafen

Bayerisches Staatsorchester
Chor der Bayerischen Staatsoper

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

© Bärenreiter Kassel

THE LINDE GROUP
Spielzeitpartner 2009/2010

Die Bayerische Staatsoper dankt der Gesellschaft zur Förderung der Münchner Opernfestspiele für die großzügige Unterstützung dieser Produktion.

BIOGRAPHIEN

Il Conte di Almaviva Mariusz Kwiecien
La Contessa di Almaviva Barbara Frittoli
Cherubino, Page des Grafen Anna Bonitatibus
Figaro Ildebrando D’Arcangelo
Susanna, seine Braut Camilla Tilling

Bartolo, Arzt Donato Di Stefano
Marcellina Heike Grötzinger
Basilio, Musiklehrer Ulrich Reß
Don Curzio, Richter Kevin Conners

Antonio, Gärtner, Susannas Onkel Alfred Kuhn
Barbarina, seine Tochter Evgeniya Sotnikova
Zwei Mädchen Eveline Ertl, Ruth Irene Meyer

Bäuerinnen, Bauern, Bedienstete des Grafen

Bayerisches Staatsorchester
Chor der Bayerischen Staatsoper

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

© Bärenreiter Kassel

THE LINDE GROUP
Spielzeitpartner 2009/2010

Die Bayerische Staatsoper dankt der Gesellschaft zur Förderung der Münchner Opernfestspiele für die großzügige Unterstützung dieser Produktion.

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

© Bärenreiter Kassel

THE LINDE GROUP
Spielzeitpartner 2009/2010

Die Bayerische Staatsoper dankt der Gesellschaft zur Förderung der Münchner Opernfestspiele für die großzügige Unterstützung dieser Produktion.

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

© Bärenreiter Kassel

THE LINDE GROUP
Spielzeitpartner 2009/2010

Die Bayerische Staatsoper dankt der Gesellschaft zur Förderung der Münchner Opernfestspiele für die großzügige Unterstützung dieser Produktion.

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

© Bärenreiter Kassel

THE LINDE GROUP
Spielzeitpartner 2009/2010

Die Bayerische Staatsoper dankt der Gesellschaft zur Förderung der Münchner Opernfestspiele für die großzügige Unterstützung dieser Produktion.

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

© Bärenreiter Kassel

THE LINDE GROUP
Spielzeitpartner 2009/2010

Die Bayerische Staatsoper dankt der Gesellschaft zur Förderung der Münchner Opernfestspiele für die großzügige Unterstützung dieser Produktion.

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

© Bärenreiter Kassel

THE LINDE GROUP
Spielzeitpartner 2009/2010

Die Bayerische Staatsoper dankt der Gesellschaft zur Förderung der Münchner Opernfestspiele für die großzügige Unterstützung dieser Produktion.

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

© Bärenreiter Kassel

THE LINDE GROUP
Spielzeitpartner 2009/2010

Die Bayerische Staatsoper dankt der Gesellschaft zur Förderung der Münchner Opernfestspiele für die großzügige Unterstützung dieser Produktion.

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 2. Akt, ca. 20.45 Uhr (ca. 30 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr